

**MARKTGEMEINDE ENZERSFELD im Weinviertel
2202 ENZERSFELD im Weinviertel
BEZIRK KORNEUBURG**

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des

GEMEINDERATES

am **Dienstag, den 19. Oktober 2021** im Gemeindeamt Enzersfeld

Die Einladung erfolgte am 14. Oktober 2021 durch Kurrende

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.25 Uhr

Anwesend waren:

Bürgermeister Ing. GLASER Gerald
Vizebürgermeister WANNENMACHER Stefan

GfGR MUSIL Daniel
GfGR SCHMIDT Johann

GfGR RONGE Helga
GfGR BARTAL Sofie

GR ARTHOLD Nicole
GR ERTL Werner
GR LINDNER Ariane
GR PANI Alexander
GR PÜCHL-RATSCH Gabriele
GR VINZENS Friedrich

GR BAUER Robert
GR Dipl.-Ing. KREUZ Wolfgang
GR MÜLLER Roland MSc
GR Ing. PROKESCH Manfred MAMSc
GR Ing. REICHMANN Jürgen

Schriftführerin:

Klaus Martina

Entschuldigt abwesend:

GR ARNHOF Karl
GR EICHBERGER Philipp

Nicht entschuldigt abwesend:

Vorsitzender:

Bürgermeister Ing. Gerald Glaser

Die Sitzung war öffentlich

Die Sitzung war beschlussfähig

T a g e s o r d n u n g :

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung und Unterfertigung des Sitzungsprotokolls vom 01.09.2021
2. Gebarungsprüfung des Prüfungsausschusses vom 15.09.2021
3. Grundsatzbeschluss Zubau Volksschule Enzersfeld
4. Planungskosten Zubau Volksschule Enzersfeld
 - a) Bodengutachten
 - b) Baumeister Einreichplanung und Ausschreibung
 - c) Heizung Lüftung Sanitär Planung und Ausschreibung
 - d) Elektrotechnik Planung und Ausschreibung
5. Ankauf Neues Feuerwehrauto FF-Königsbrunn
6. Ansuchen um Grundkauf Teilfläche Gdstk. 862, KG Königsbrunn
7. Baurechtsvertrag Gdstk. 1506, KG Königsbrunn
8. Grundsatzbeschluss Übernahme ins öffentliche Gut – Straße Bauvorhaben Town & Country, KG Königsbrunn
9. Abänderung Verordnung Verlängerung Bausperre
10. Schulische Nachmittagsbetreuung und Sommerferienbetreuung
11. Personalangelegenheiten – nicht öffentlich
12. Berichte und Anfragen

Bgm. Ing. Gerald Glaser begrüßt die erschienen Damen und Herren des Gemeinderates und stellt die ordnungsgemäße Einladung fest.

Bgm. Ing. Gerald begrüßt den Vertreter der NÖN und Vertreter der FF-Königsbrunn.

Entschuldigt: GR Arnhof Karl, GR Eichberger Philipp

Punkt 1) Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung und Unterfertigung des Sitzungsprotokolls vom 01.09.2021

Das Protokoll der Sitzung vom 01.09.2021 wird genehmigt und unterfertigt. (mehrstimmig, 1 Stimmenthaltung: GR Robert Bauer)

Punkt 2) Gebarungsprüfung des Prüfungsausschusses vom 15.09.2021

Am 15.09.2021 fand eine unvermutete Gebarungsprüfung des Prüfungsausschusses statt. Es gab keine Beanstandungen. Bgm. Ing. Glaser erteilt dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses GR Roland Müller das Wort. Dieser bringt dem Gemeinderat den schriftlichen Bericht über das Ergebnis der unvermuteten Prüfung vom 15.09.2021 zur Kenntnis. Es gab keine Beanstandungen. Es wurde die Empfehlung ausgesprochen, dass bei Übergabe der Kassa an eine Vertretung, sowohl die übergebende, wie auch die übernehmende Person das Kassa-Zählprotokoll unterzeichnen.

Wortmeldungen: GR Gabriele Püchl-Ratsch, GR Roland Müller, GR Werner Ertl

Bgm. Ing. Glaser dankt für den Bericht. Der Bericht ist diesem Protokoll (siehe Beilage 1) angeschlossen.

Punkt 3) Grundsatzbeschluss Zubau Volksschule Enzersfeld

Aufgrund des starken Geburtenjahrganges für die Schulpflichtigen für das Schuljahr 2022/2023, des vermehrten Zuzuges sowie des Verbleibens von 2 Kindern im Kindergarten für ein weiteres Kindergartenjahr wird es im kommenden Schuljahr eine weitere 1. Klasse geben. Derzeit gehen wir von 32 SchülerInnen für das Schuljahr 2022/2023 aus. Das Ergebnis der Verhandlungsschrift von der Raumbedarferhebung am 31.05.2021 wird zusammengefasst von Bgm. Glaser wiedergegeben. Die Planskizzen werden dem Gemeinderat präsentiert. Die derzeitige geplante Lage des Raums 3 für die Schulische Nachmittagsbetreuung soll noch im Ausschuss diskutiert werden bzw. wird noch eine weitere Begehung der Volksschule vorgenommen werden. Es wurde auch eine Besichtigung der neuen Volksschule in Harmannsdorf vorgenommen. Es liegt eine Kostenschätzung für den Zubau bei der Volksschule Enzersfeld vom Bausachverständigen Ing. Salbrechter in Höhe von € 2.765.520,- inkl. MwSt. vor.

Wortmeldungen: GR Alexander Pani, GR Roland Müller, GR Werner Ertl, Vzbgm. Stefan Wannenmacher, GR Robert Bauer, GR Manfred Prokesch

Antrag des Bürgermeisters über einstimmige Empfehlung des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Grundsatzbeschluss für den Zubau der Volksschule Enzersfeld fassen und die Aufnahme der Projektkosten in Höhe von rund € 3.000.000,- inkl. MwSt. im Voranschlag 2022 berücksichtigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 4) Planungskosten Zubau Volksschule Enzersfeld**a) Bodengutachten**

Es liegt ein Angebot des Sachverständigen für Geologie Ing. Dr. Erik Mikura, 2100 Korneuburg, für die Erstellung eines Bodengutachtens für den Zubau zur Volksschule Enzersfeld in Höhe von € 1.400,16 inkl. MwSt. vor.

Antrag des Bürgermeisters über einstimmige Empfehlung des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Kosten für die Erstellung eines Bodengutachtens für den Zubau zur Volksschule Enzersfeld lt. Angebot durch den Sachverständigen für Geologie Ing. Erik Mikura, 2100 Korneuburg, in Höhe von € 1.400,16 inkl. MwSt. beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

b) Baumeister Einreichplanung und Ausschreibung

Es liegt ein Angebot von BM Ing. Jan Salbrechter, 2112 Würnitz, für den Vorentwurf, Entwurf, Einreichplanung, Ausführungsplanung (ohne Haustechnik), Künstlerische Oberleitung, und Ausschreibung für den Zubau zur Volksschule Enzersfeld in Höhe von € 81.000,- exkl. MwSt. vor.

Wortmeldungen: GfGR Helga Ronge, GR Ing. Manfred Prokesch, GR Werner Ertl, GR Roland Müller, GR Robert Bauer, GR Ariane Lindner, GR Jürgen Reichmann,

Antrag des Bürgermeisters über einstimmige Empfehlung des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Kosten für Entwurf, Einreichplanung, Ausführungsplanung (ohne Haustechnik), Künstlerische Oberleitung, und Ausschreibung für den Zubau zur Volksschule Enzersfeld lt. Angebot von BM Ing. Jan Salbrechter, 2112 Würnitz, in Höhe einer Pauschale von € 80.000,- exkl. MwSt. beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig (10 Ja-Stimmen: gesamte ÖVP Fraktion, 7 Gegenstimmen: GR Robert Bauer, GR Manfred Prokesch, GfGR Daniel Musil, GR Alexander Pani, GR Roland Müller, GR Werner Ertl, GfGR Helga Ronge)

c) Heizung Lüftung Sanitär Planung und Ausschreibung

Es liegt ein Angebot von Ing. Altenbacher, Planungsbüro für Haustechnische Anlagen, 2483 Ebreichsdorf, HKLS Planungsleistungen, Entwurfsplanung und Leistungsverzeichnis, für den Zubau zur Volksschule Enzersfeld in Höhe von € 6.120,- exkl. MwSt. vor.

Antrag des Bürgermeisters über einstimmige Empfehlung des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Kosten für HKLS Planungsleistungen, Entwurfsplanung und Leistungsverzeichnis für den Zubau zur Volksschule Enzersfeld lt. Angebot von Ing. Altenbacher, Planungsbüro für Haustechnische Anlagen, 2483 Ebreichsdorf, in Höhe von € 6.120,- exkl. MwSt. beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig (11 Ja-Stimmen: gesamte ÖVP Fraktion und Helga Ronge, 6 Gegenstimmen: GR Robert Bauer, GR Manfred Prokesch, GfGR Daniel Musil, GR Alexander Pani, GR Roland Müller, GR Werner Ertl)

d) Elektrotechnik Planung und Ausschreibung

Es liegt ein Angebot des IBK-Ingenieurbüros für Elektrotechnik Bernhard Käfer, 2851 Krumbach, für Vorentwurf, Entwurf, Konzepterstellung und Leistungsverzeichnis für den Zubau zur Volksschule Enzersfeld in Höhe von € 4.500,- exkl. MwSt. vor.

Antrag des Bürgermeisters über einstimmige Empfehlung des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Kosten für Vorentwurf, Entwurf, Konzepterstellung und Leistungsverzeichnis für den Zubau zur Volksschule Enzersfeld lt. Angebot durch die Fa. IBK-

Ingenieurbüro für Elektrotechnik Bernhard Käfer, 2851 Krumbach, in Höhe von € 4.500,- exkl. MwSt. beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig (10 Ja-Stimmen: gesamte ÖVP Fraktion, 7 Gegenstimmen: GR Robert Bauer, GR Manfred Prokesch, GfGR Daniel Musil, GR Alexander Pani, GR Roland Müller, GR Werner Ertl, GfGR Helga Ronge)

Punkt 5) Ankauf Neues Feuerwehrauto FF-Königsbrunn

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 06.07.2021 bereits einen Grundsatzbeschluss zum Ankauf eines neuen Feuerwehrfahrzeuges HLF 2, Mercedes Benz, für die Feuerwehr Königsbrunn gefasst. Es liegen folgende 2 Angebote von Seiten der Feuerwehr Königsbrunn für den Ankauf vor.

- Fa. Rosenbauer Österreich GesmbH., 3110 Neidling 347.878,80 inkl. MwSt.
- Fa. Magirus Lohr, 8141 Premstätten 359.052,87 Inkl. MwSt.

Es liegen folgende Finanzierungsvorschläge für den Ankauf des neuen Feuerwehrautos von der FF-Königsbrunn für die Kosten von € 347.878,- 359.052,- inkl. MwSt. vor:

Landesförderung	€ 60.000,-	60.000,-
MwSt. Rückvergütung	€ 50.000,-	50.000,-
Beitrag FF Königsbrunn	€ 60.000,-	60.000,-
Finanzierung Gemeinde	€ 178.000,-	189.000,-

Es gibt auch die Bestrebungen, das alte Feuerwehrfahrzeug durch die Feuerwehr zu verkaufen und den Erlös in die Finanzierung einzubringen. Die Feuerwehr Königsbrunn ersucht um Unterstützung des Ankaufes von Seiten der Gemeinde für das neue Feuerwehrauto für die FF-Königsbrunn. Die Mehrwertsteuerrückvergütung soll anteilig, gleich wie die Kosten, auf Feuerwehr und Gemeinde Enzersfeld aufgeteilt werden. 52 Wochen Lieferzeit. Zahlung nach Lieferung.

Antrag des Bürgermeisters über einstimmige Empfehlung des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Ankauf eines neuen Feuerwehrfahrzeuges für die Feuerwehr Enzersfeld inkl. Gerätschaften lt. Angebot durch die Fa. Rosenbauer, 3110 Neidling, in Höhe von € 347.878,80,- inkl. MwSt. beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsverzeichnis: einstimmig

Punkt 6) Ansuchen um Grundkauf Teilfläche Gdst. 862, KG Königsbrunn

Bgm. Glaser übergibt das Wort an Vzbgm. Wannenmacher, der bei der Grenzverhandlung anwesend war. Es liegt ein Ansuchen von Dr. Stefan Würzl, 1020 Wien, für den Ankauf einer Teilfläche von 156 m² des Grundstückes 862, KG Königsbrunn, an die Marktgemeinde Enzersfeld zum Preis von € 20,-/m² vor. Das Ansuchen von Dr. Würzl um Grundkauf wurde auch im Ausschuss für öffentliche Angelegenheiten behandelt und abgelehnt. GfGR Ronge weist darauf hin, dass nun nach Kenntnisnahme zu Bauten im Grünland ein Feststellungsverfahren über die baulichen Anlagen auf dem Grundstück durchgeführt werden muss. Bgm. Glaser wird die entsprechenden Schritte von Seiten der Baubehörde setzen.

Antrag des Bürgermeisters über einstimmige Empfehlung des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Ankauf einer Teilfläche von 156 m² des Grundstückes 862, KG Enzersfeld, Eigentümerin Marktgemeinde Enzersfeld, durch Hrn. Dr. Stefan Würzl, 1020 Wien, zum Preis von € 20/m² ablehnen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 7) Baurechtsvertrag Gdstk. 1506, KG Königsbrunn

Das Grundstück Nr. 1443 in der KG Königsbrunn wurde im Jahre 2016 in das Eigentum der Marktgemeinde Enzersfeld im Weinviertel einverleibt. In der Sitzung des Gemeinderates am 01.12.2020 wurde der Grundsatzbeschluss gefasst, dass die Fa. Baudesign für das Grundstück 1443, KG Königsbrunn, welches im Eigentum der Marktgemeinde Enzersfeld ist, ein Bebauungskonzept und einen Baurechtsvertragsentwurf inklusive Baurechtszins erarbeitet und dem Gemeinderat zur weiteren Beschlussfassung vorlegt. In der Sitzung des Gemeinderates im März 2021 wurde der Baurechtsvertrag für das Grundstück A beschlossen.

Für die zwei weiteren, freien Baugründe B und C wurde nochmals in der Gemeindezeitung geworben. Bis dato hat sich kein weiterer Interessent aus der Gemeinde gemeldet und auch Herr Eichberger hat sich nicht für einen Baurechtsvertrag entschieden.

Es liegt nun ein Baurechtsvertrag für das Grundstück B, welches gemäß Vermessungsurkunde die Grundstücksnummer 1506 erhält, im Ausmaß von 522 m, vor.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge den vorliegenden Baurechtsvertrag zwischen der Marktgemeinde Enzersfeld im Weinviertel und den Bauberechtigten Nadine Hamernik und Raffael Rotter, für das Grundstück B für eine Teilfläche von 522 m² des Grundstückes Nr. 1506, Döbelfeldgasse 23, für 99 Jahre beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig (11 Ja-Stimmen: gesamte ÖVP Fraktion und GR Robert Bauer, 6 Gegenstimmen: GR Manfred Prokesch, GfGR Daniel Musil, GR Alexander Pani, GR Roland Müller, GR Werner Ertl, GfGR Helga Ronge)

Punkt 8) Grundsatzbeschluss Übernahme ins öffentliche Gut – Straße Bauvorhaben Town & Country

Am 14.09.2021 fand eine Informationsveranstaltung mit den Nachbarn des Grundstücks Satzweingärten Hagenbrunner Straße, KG Königsbrunn durch die Fa. Town & Country statt, wo das neue Bauprojekt mit der Errichtung von 19 WE vorgestellt wurde und auf Zustimmung durch die Anrainer stieß.

Beim vorliegenden Projekt ist die Zufahrtsstraße so projektiert, dass Besucherparkplätze eingeplant sind, aber eine Übernahme der Straße im Ausmaß von rund 790 m² ins öffentliche Gut durch die Gemeinde erfolgen sollte.

Antrag des Bürgermeisters über einstimmige Empfehlung des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Grundsatzbeschluss fassen, die Straße zur Erschließung des Projektes Satzweingärten, Hagenbrunner Straße, KG Königsbrunn, durch Town & Country entsprechend der vorliegenden Planung im Ausmaß von rund 790 m² ins öffentliche Gut nach Endbeschichtung und gemeinsamer Begehung zur Abnahme zu übernehmen, wenn die Straße den gesetzlichen Vorschriften der StVO entspricht, Parkflächen mit Sickerflächen ausgestattet und Bäume gesetzt sind. Bis zur Übernahme obliegt die Instandhaltung der Fa. Town & Country.

Wortmeldungen: GR Werner Ertl, GR Robert Bauer, Vzbgm. Stefan Wannemacher, GR Alexander Pani, GfGR Helga Ronge

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 9) Abänderung Verordnung Verlängerung Bausperre

Aufgrund eines Fehlers beim ausgewiesenen Paragraphen in der Verordnung, welche durch das Büro Dr. Paula als Beschlussgrundlage vorlag, wird die im Gemeinderat am 01.09.2021 beschlossene Verordnung in Absprache mit dem Land NÖ entsprechend der neuen vorliegenden Verordnung abgeändert.

Antrag des Bürgermeisters über einstimmige Empfehlung des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die vorliegende Verordnung zur Abänderung der Verordnung zur Verlängerung der Bausperre zur Entwicklung eines Bebauungsplanes (Beilage 2) beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 10) Schulische Nachmittagsbetreuung und Sommerferienbetreuung Volksschule

Es liegt ein detaillierter Finanzplan für die Schulische Nachmittagsbetreuung von Seiten des NÖ Hilfswerks für das Schuljahr 2021/2022 vor. Die Kosten für die Schulische Nachmittagsbetreuung belaufen sich auf gesamt € 133.547,-. Es ist ein Förderbedarf durch die Marktgemeinde Enzersfeld in Höhe von € 74.874,- erforderlich.

Für die Sommerferienbetreuung belaufen sich die Kosten auf € 10.472,-. Es ist eine zusätzliche Förderung durch die Marktgemeinde Enzersfeld in Höhe von € 5.501,- erforderlich.

Antrag des Bürgermeisters über einstimmige Empfehlung des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den vorliegenden Finanzplan des NÖ-Hilfswerkes für die Schulische Nachmittagsbetreuung inkl. Sommerbetreuung 2021/2022 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

GR Roland Müller verlässt vor Punkt 11) den Sitzungssaal

Zu 11) Personalangelegenheit – nicht öffentlich

GR Roland Müller nimmt nach Abstimmung des Punktes 11) wieder an der Sitzung teil.

Punkt 12) Berichte und Anfragen:

- Bgm. Glaser erklärt, dass die Kontrolle des neuen WIFI4EU-Netzwerkes positiv war und die zugesagte Förderung nun entsprechend ausbezahlt wird.
- Bgm. Glaser berichtet, dass von Seiten des Landes NÖ CO2-Messgeräte für kindergarten- und schulerhaltende Gemeinden durch das Land NÖ angeschafft werden. Der Bedarf wurde an das Land NÖ gemeldet.
- Bgm. Glaser berichtet, dass die Verordnung der Freigabe der Aufschließungszone von Seiten des Landes NÖ positiv geprüft wurde.
- Bgm. Glaser berichtet über die Förderung des Radweges Ableidingerstraße.
- Bgm. Glaser berichtet über das Schreiben von Landeshauptfrau Mikl-Leitner und LR Ludwig Schleritzko zur Blau-Gelben-Corona Hilfe II. Die NÖ-Landesregierung hat hier für die Marktgemeinde Enzersfeld einen Zuschuss in Höhe von € 22.783,38 beschlossen.
- Zur Anfrage an das Land NÖ zur rechtlichen Abklärung, ob das Wappen in abgeänderter Form auf T-Shirts zur kommerziellen Verwendung möglich ist, wurde mitgeteilt, dass ein Beschluss des Gemeindevorstandes erforderlich ist, da das Wappen nicht unverkennbar abgeändert ist.
- Bgm. Glaser erinnert an die ausständigen Musterunterschriften der Gemeinderäte beim Notariat Mag. Kilian.
- Bgm. Glaser erklärt, dass geplant ist, die Seniorenweihnachtsfeier heuer - wie bisher - im Gasthaus Scheiterer abzuhalten. Die Musikschule wird wieder mit „Come on Brass“ ihren Beitrag leisten. Die Volksschule Enzersfeld wird wahrscheinlich ihre Beiträge per Video übermitteln.

Die Ehrungen vom vergangenen Jahren sind noch ausständig. Falls noch Ehrungen vorzunehmen sind, ersucht Bgm. Glaser um Vorschläge bis zur nächsten Gemeinderatssitzung.

- Die letzte GR-Sitzung 2021 ist für 7. Dezember 2021 angedacht.
- Bgm. Glaser erinnert an den Termin am 26.10.2021, zu dem von Seiten der Pfarre eingeladen wurde.
- Bgm. Glaser ersucht die Gemeindevertreter des Vorjahres wieder um Teilnahme bei der Kranzniederlegung zu Allerheiligen (14 Uhr in Enzersfeld, 19 Uhr in Königsbrunn).
- GfGR Ronge fragt an, ob die grüne Schautafel nach dem Kreuzungsumbau wieder in Königsbrunn aufgestellt wird. Es werden verschiedene Aufstellungsorte im Gremium diskutiert.

Ende der Sitzung: 21.25 Uhr